

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

81 (23.3.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 81. Erstes Blatt.

Dienstag den 23. März

1886.

Bekanntmachung.

Nr. 5068. Gebühren-Ermäßigung für die Fernsprech-Anschlüsse Karlsruhe-Stadttheil Mühlburg.

Der Herr Staatssecretär des Reichs-Postamts hat auf meinen Antrag genehmigt, daß, nachdem die Gemeinde Mühlburg mit der Stadtgemeinde Karlsruhe zu einem einheitlichen Gemeindebezirk vereinigt worden ist, beide Orte hinsichtlich der Bemessung der Vergütung für die Theilnahme an der hiesigen Stadt-Fernsprecheinrichtung als einheitlicher Bezirk angesehen werden. Die Jahresvergütung für eine an das Stadt-Fernsprech-Vermittelungsamt in Karlsruhe anzuschließende Stelle beträgt demnach fortan nur **M. 150** anstatt seither je nach der Entfernung bz. der Lage der betreffenden Stellen **M. 200, 250** bz. **300**.

Da ich glaube, annehmen zu können, daß diese bedeutende Gebührenermäßigung die Einwohnerschaft von Karlsruhe und Mühlburg in ihrem eigenen Interesse sowohl wie in dem der bisherigen Theilnehmer zu einer regeren Betheiligung an der Fernsprech-Einrichtung, deren Entwicklung in einem betrübenden Maße zurückgeblieben ist, veranlassen wird, ersuche ich die Interessenten, welche ihre Wohnungen, Geschäftslokale etc. noch im Laufe dieses Jahres an das Stadt-Fernsprechnetz angeschlossen zu haben wünschen, ihre bezüglichen Anträge möglichst sofort, spätestens aber bis zum **31. März**, an das Kaiserliche Telegraphenamt in Karlsruhe zu richten. Spätere Anträge würden erst im Herbst Berücksichtigung finden können. Die Bedingungen für die Theilnahme an einer Stadt-Fernsprecheinrichtung können täglich bei dem hiesigen Kaiserlichen Telegraphenamt bz. bei dem Kaiserlichen Postamt in Stadttheile Mühlburg eingesehen und in einem Druckexemplar kostenfrei in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 17. März 1886.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector,
Geheimer Ober-Postrath
H. K.

3.3.

Bekanntmachung.

Nr. 7385. Den Gerichtsvollzieherdienst bei Großh. Amtsgericht Karlsruhe betreffend.

Durch Erlass Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 15. d. Mts. wurde der Amtsgerichtsbezirk Karlsruhe vom **1. April** an in folgende Gerichtsvollzieher-Distrikte eingetheilt:

District I.

Zustellungen in Civilsachen und Zwangsvollstreckungen (gleichviel ob wegen öffentlich- oder privatrechtlicher Forderungen) für:
Karlsruhe Ostdistrikt, begrenzt westlich durch die Karl-Friedrichstraße mit gerader Fortsetzung über den Schloßplatz, südlich durch die Staatseisenbahn von Durlach bis zur Ostendstraße und von da durch die Kriegstraße.
Die Districtsgrenze liegt auch in den folgenden Districten jeweils in der Mitte der Straße.

District II.

Zustellungen in Civilsachen und Zwangsvollstreckungen (gleichviel ob wegen öffentlich- oder privatrechtlicher Forderungen) für:
Karlsruhe Sübdistrikt, begrenzt nördlich durch die Staatseisenbahn von Durlach bis zur Ostendstraße, von da durch die Kriegstraße und ihre Fortsetzung nach Westen bis zum Schwimmschulweg.

District III.

- Zwangsvollstreckungen (gleichviel ob wegen öffentlich- oder privatrechtlicher Forderungen) für:
Karlsruhe Stadtmitte, begrenzt östlich durch die Karl-Friedrichstraße mit gerader Fortsetzung über den Schloßplatz, südlich durch die Kriegstraße, westlich durch die Staatseisenbahn nach Mannheim.
- Gesamter Gerichtsvollzieherdienst in den Landgemeinden Blankenloch, Büchig, Friedrichsthal, Graben, Hagsfeld, Hochstetten, Liebolzheim, Rintheim, Ruckheim, Spöck und Stafforth.

District IV.

- Zustellungen in Civilsachen und Zwangsvollstreckungen für diejenigen Teile von Karlsruhe, welche östlich durch die Staatseisenbahn nach Mannheim, südlich durch die Kriegstraße und deren Fortsetzung nach Westen bis zum Schwimmschulweg, westlich durch den Stadtteil Mühlburg begrenzt sind.
- Gesamter Gerichtsvollzieherdienst in:
 - Stadttheil Mühlburg,
 - den Landgemeinden Beiertheim, Durlach, Durlanden, Eggenstein, Grünwinkel, Knielingen, Leopoldshafen, Vinkenheim, Müppurr, Leutschneureuth und Welschneureuth.

District V.

Zustellungen in Civilsachen in den zum District III. gehörigen Theilen der Stadt Karlsruhe.

District VI.

Zustellungen in Strafsachen, soweit sie nicht Hilfsgerichtsvollziehern übertragen sind, für:

- Karlsruhe Stadt, mit Ausnahme des Stadttheils Mühlburg und
- Zustellungen außerhalb der Stadt, soweit sie durch Ersuchen der Post erfolgen.

Der District I. wird dem Gerichtsvollzieher Nikolaus Sauter dahier, der District II. dem Gerichtsvollzieher Johann Georg Burgard, z. St. bei Großh. Amtsgericht Meßkirch, der District III. dem Gerichtsvollzieher Josef Sagel hier, der District IV. dem Gerichtsvollzieher Franz Wilhelm Häffner hier, der District V. dem Gerichtsvollzieher Johann Christoph Hügler hier, der District VI. dem Gerichtsvollzieher Franz Xaver Sutter hier übertragen.

Karlsruhe, den 18. März 1886.

Großh. Amtsgericht.
v. Braun.

2.1.

Bekanntmachung.

Am Sonntag den **28. d. Mts.**, Nachmittags 3 Uhr, findet im Gasthaus zum Schwanen in Rintheim eine landw. Besprechung statt, wobei der Vorstand der Großh. Obitzbauschule, Herr Nerlinger, einen Vortrag über Garten- und Gemüsebau halten wird. Die Vereinsmitglieder und alle Freunde der Landwirthschaft werden zu zahlreichem Erscheinen freundlichst eingeladen. Die Herrn Bürgermeister der Landorte des Bezirks werden ersucht, dies in ihren Gemeinden Ortsüblich bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 20. März 1886.

Die Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.
v. Bodman.

Wohnungen zu vermieten.

— Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße 22, 2 Treppen hoch, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern mit Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung etc. etc., auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, eine Treppe hoch, Glasabschluß. *Fraunfelder, Kasernenstr. 11*

— In einer kleinen Villa, Rutenstraße 45, ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, mit herrlicher Aussicht auf die Berge, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.
Franz von Cordae

2.1.

Großh. Baugewerkschule Karlsruhe. Ausstellung.

3.3. Die Schülerarbeiten unserer Anstalt, welche im Wintersemester 1885/86 gefertigt wurden, kommen
Sonntag den 21., Montag den 22. und Dienstag den 23. d. Mts.,
von Morgens 10 Uhr bis Abends 6 Uhr öffentlich zur Ausstellung.
Zur Besichtigung derselben laden wir ganz ergebenst ein.
Die Direktion.

Bekanntmachung.

Die Rektoratsprüfungen der Töchterschule, Knabenvorschule und Mädchen-Fortbildungsschule findet an folgenden Tagen statt:

- I. Töchterschule. a. Klassenprüfung: Mittwoch, Freitag und Samstag, den 24., 26., u. 27. März (Kl. Ia, VIIIa).
b. Öffentliche Prüfung: Dienstag, den 30. März, 8-12 u. 2-5 Uhr, die Klassen Ib, VIII b.
- II. Knaben-Vorschule. Montag, den 29. März: 8-12 und 2-5 Uhr, die Klassen IIIa, III b, Ib, Ia, IIa, IIb u. IIc.
- III. Fortbildungsschule. a. In Mühlburg, den 31. März von 2-5 Uhr.
b. Waldstraße 88, den 1. April von 8-12 Uhr.
c. Schützenstraße 35, den 1. April von 2-5 Uhr.

Karlsruhe, den 22. März 1886.

Das Rektorat:
G. Specht.

3.1.

Fabrikversteigerung.

Donnerstag den 23. März d. J., Nachmittags 2 Uhr,
werden Zirkel 24 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
in Nussbaum postet und gut erhalten: 1 Bettlade mit Rost und Polster, zweischläfrig, 1 Waschkommode, 1 Kommode, mehrere Stühle, 1 sehr gutes vollständiges Bett (Mainzer Bettlade), Koffhaarmatratze, 1 großer Lehnfauteuil, 1 Nachstuhl, 3 Diensthöfenbetten, vollständig, 2 einthürige Schränke, schönes Bett- und Tischweissezeug, einige Teppiche, Christofle-Besteck, einiges gut erhaltenes Porzellan- und Glasgeschirr, Herrenkleider und Stiefel, 1 Gartenwalze, 1 Leiter, 5-6 Meter, 1 Schlafsofa, 1 Regulator mit Schlagwerk, einige Zimmer-Tapeten mit Werten etc.,
worauf Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Colonialwaaren-Versteigerung.

Die Fortsetzung der Versteigerung des Restbestandes des Waaren-lagers der Firma Lincke & Cie. findet

Lincke & Cie

heute Dienstag den 23. d. M.,
früh 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,
und folgende Tage, in deren Lokal, Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17, statt.

Zum Ausgebot kommen:

**Thee, Cacao, Chocolate, feine Weine u. Spirituosen,
Kaffee und Spezereiwaaren.**

Kauflustige werden freundlichst eingeladen.

**L. Ph. Dressel,
Waisenrichter-Stellvertreter.**

Steigerungs-Ankündigung.

Am **Dienstag den 23. März l. J.,**
Nachmittags 3 Uhr,

wird das den Erben der Direktor Nicola Better Wittwe, Barbara geborene Haug von Ettlingen, zugehörige,

an der Ettlingerstraße dahier unter Nr. 39, einerseits neben Lactier Wilhelm Heuberger, andererseits neben Oscar und Alfons Ettlinger gelegene, hinten auf Schuhmann Christian Britsch stehende liegenschaftliche Anwesen von ungefähr 1 1/2 Morgen Flächeninhalt, nebst den darauf errichteten Fabrik-, Stall- und Magazingebäulichkeiten, sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, taxirt zu

33500 M.

der Theilung wegen im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstraße 123, einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, vorbehaltlich obervormundschaftlicher Genehmigung.

Die näheren Steigerungsbedingungen mit Situationsplan können inzwischen im Geschäftszimmer

des unterzeichneten Notars in den üblichen Amtsstunden eingesehen werden.

Karlsruhe, den 2. März 1886.
Großh. Notar
Ott.

Wolle-Versteigerung.

Dienstag den 23. März d. J.,
Nachmittags 2 Uhr beginnend,
werden im Auftrage wegen Geschäftsaufgabe zum Höchstgebot Bahringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Eine größere Partie bessere Wolle, Baumwolle, Hornspinn, baumwollen Band, Faden, Nadelbüchsen, Stiefelband, weiß leinen Band, Strümpfe und noch Vieles.

Liebhaber sind höflichst eingeladen.

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. **Amalienstraße 85** ist eine elegante Wohnung (Bel-Étage), bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. **Nicola Wenzinger, Auguststr.**

— **Hirschstraße 1** ist eine Parterrewohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. **V. O. Kendeck, Fasanengasse**

vermieten. Näheres Steinstraße 27 auf dem Bau-bureau im Hinterhaus, parterre.

3.2. **Kriegstraße 36**, gegenüber der Bahnpost, ist der 4. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im Hinterhaus daselbst, zwischen 2 und 5 Uhr Nachmittags. **J. Pitzladen, Woyers**

*4.3. **Veopoldstraße 26** ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluss und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10.

— **Werderplatz 35** ist per 23. April der 3. Stock von 4 großen Zimmern, Balkon sowie großer Veranda, nach dem Garten gehend, wegen Wegzug an eine ruhige Familie zu vermieten. **Hust. Wolff, Spm.**

*3.2. **Werderplatz 53** ist eine Edwohnung, 2 Stiegen hoch, mit allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre im Bld.

2.2. **Westenstraße 7** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Keller-Abtheilungen und 1 Speicher-Waschkammer, auf 23. April oder 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres beim Hauseigenthümer, 1 Treppe hoch. **Wenzinger, Bruckerei**

5.3. **Gartenstraße 13** ist im 2. Stock eine neue Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon sammt allem Zugehör auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst bei **V. Wenzinger.**

Zimmervermietung
Laden mit Wohnung zu vermieten.

— In bester Geschäftslage, Kaiserstraße, Schottenseite, ist auf April 1887 ein größerer Laden mit Wohnung an ein reinliches Geschäft zu vermieten. Reflektanten belieben ihre Adresse unter Nr. 777 behufs näherer Verhandlung auf dem Kontor des Tagblattes niederzulegen. **Nicola Wenzinger**

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Zwei schön möblirte, größere Zimmer, womöglich im westlichen Stadttheil, werden auf 1. Mai von einem Beamten zu mieten gesucht. Adressen sind Kriegsstraße 71 im 3. Stock erbeten.

*3.2. Ein gut möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstücken ist auf 1. April an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 48 im Hinterhaus.

— Ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist mit einem oder zwei Betten und mit ganzer Pension sogleich zu vermieten. **Bürgerstraße 2, im 2. Stock.**

Pension-Anerbieten.

— In einer bürgerlichen Familie findet ein junger Mann freundliche Aufnahme. Näheres Herrenstraße 4. **Nicola Wenzinger**

A. Dienst-Anträge.

2.2. Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten verstehen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf 1. April Stelle: **Wilhelmstraße 22 im 3. Stock. A. J. H.**

*2.2. Ein Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten übernimmt, wird gesucht. Zu erfragen **Stephaniensstraße 71.**

U. Sch. 6.2. Kammerjungfern, Sonnenköchinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kinderfrauen, Haushälterinnen, Beschleiferinnen, Kochfräulein, Büffelfungfern, Kellnerinnen etc. finden sofort u. auf 8. Ziel sowie auf kommende Saison die besten Stellen durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.**

Dienstpersonal

aller Art findet stets die besten Stellen durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.**

Dienst-Gesuche.

3.3. Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf 8. Ziel Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermädchen durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.**

Zimmermädchen

perfekte, mit guten Zeugnissen, suchen Stellen sofort und auf Ostern durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.**

Stelle-Antrag.

*3.3. Auf Ostern wird zur Pflege eines kleinen Kindes eine zuverlässige Person geizigen Alters gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen **Fleischstraße 5.**

Vollweiler, Bismarckstr.

M. 60000
M. 30000
 C. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Cementirer

Ein Baugeschäft mit Cementwaaren-Fabrikation gesucht. Derselbe muß sowohl am Bau mit Zugarbeit, Herstellung von Cementböden etc., als auch in Modellarbeiten gründlich bewandert sein. Bei Condiensdauernde Stellung und guter Verdienst. Offerten sind zu richten an **Rudolf Mosse** (Haus Gräffler) in Linden i. B. 43.

Stellen-Anträge.

103. Herrschaftsköchinnen, Hotel- und Restaurationsköchinnen, Kaffee- und Weißkuchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen finden gute Stellen durch **J. Müller**, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Dienstpersonal jeder Art

findet stets für sofort und später gute Stellen durch das Bureau von **Frau Mälich**, Kaiserstraße 40 im Hinterhaus, parterre. — Ebenfalls selbst können reinliche Mädchen billig wohnen.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal findet sofort und auf's Ziel für hier und auswärts sehr gute Stellen. Näheres bei **Frau Reinhold**, Amalienstraße 27 im 2. Stod. 63.

33. In einem bliesigen Bankgeschäft wird für einen mit den nötigen Kenntnissen versehenen jungen Mann eine **Lehringstelle frei**. Näheres im Kontor des Tagblattes. **Alfred Seeligmann** & Co., Poststr. 96

Offene Lehrstellen.

22. Sowohl in unserer Druckerei, wie in unserer Monogramm- und Wappen-Prägeanstalt findet ein intelligenter, junger Mann von guter Schulbildung bei sofortiger Bezahlung Aufnahme als Lehrling. Es ist den jungen Leuten Gelegenheit zu tüchtiger und vielseitiger Ausbildung geboten. **Doering'sche Druckerei, Kaiserstr. 171.**

Lehrling-Gesuch.

33. Ein junger Mensch, welcher die Schuhmacherprofession erlernen will, findet passende Stelle: **Waldstraße 37. S. Wacker sen.**

Lehrling-Gesuch.

52. In meinem Eisengeschäft ist für einen mit den nötigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann eine Lehrstelle offen. **E. J. Ettlinger, Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.**

Lehrmädchen-Gesuch.

32. Oberflüchtige Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich zu erlernen wünschen, werden unter günstigen Bedingungen angenommen: **Herenstraße 14, parterre. J. Zepmannsohn**

Stellen-Gesuche.

*33. Eine ältere, anständige, in jeder Beziehung zuverlässige Person sucht Stelle bei einer einzelnen älteren Dame oder bei einem Herrn hier oder auswärts. Gesl. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter **J. 180** abzugeben.

* 22. Ein Fräulein, in allen weiblichen Arbeiten erfahren, spricht vollkommen französisch, spielt Klavier, wünscht zu größeren Kindern zu kommen. Eintritt kann zu jeder Zeit geschehen. Zu erfragen **Bismarckstraße 31.**

*22. Ein braves Mädchen mit gutem Schulzeugnis, in französischer Sprache, Musik und **J. A. Fischer in Heideberg**

Handarbeiten gut bewandert, sucht eine Stelle zu Kindern bei einer Herrschaft. Näheres im Kontor des Tagblattes. *

Haus-Verkauf.

22. In der Kaiserstraße ist ein gut eingerichtetes Haus unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Da keine Wirtschaft in der Nähe ist, und das Haus sich zu einer solchen eignen würde, so läge eine solche sehr vortheilhaft. Offerten unter **Ch. L.** sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen. **H. Scheibinger, Hotel**

Haus-Verkauf.

33. In der Waldstraße ist ein Haus mit Laden und großem Hof unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten bittet man unter **B. 45** im Kontor des Tagblattes gestl. abgeben zu wollen. **H. Scheibinger, Hotel**

Hausverkauf.

*33. Im westlichen Stadtteil ist ein dreistöckiges, sehr gut unterhaltenes Haus mit großem Hof und Garten ohne Zwischengändler zu verkaufen. Gesl. Anfragen unter **Chiffre Z. W. 10** besördert das Kontor des Tagblattes. **Hoffmann, Hotel**

Haus-Verkauf.

In der Werderstraße ist ein beinahe noch neues Haus mit Einfahrt, gut rentierend, billig zu verkaufen. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes zur Weiterbeförderung unter **M. Nr. 10** abzugeben. **Hanz Heilbecker, Hotel**

Zu verkaufen:

2 aufgerichtete Betten, 2 braune Damastvorhänge, 1 großer Bodenteppich, 1 großer Spiegel in Goldrahmen, Zylinder, 1 Tafellavier für Anfänger, 1 großer Schrank, Lannenholtz, 1 Knabenüberzieher, 1 Kanapee, 1 schöner Kinderwagen, 1 Fantasie-Garnitur (Sofa, 4 Halbfauteuils mit Franzen und Quasten); alles sehr gut erhalten: **Adlerstraße 13. Frau Kinn**

*22. Ein gut erhaltenes **Tafellavier** (Schiedmayer) ist billig zu verkaufen: **Rüppurrerstraße 22 im 1. Stod.**

Ladeneinrichtung

für eine Spezerei- oder Cigarrenhandlung ist billig zu verkaufen. Näheres bei **Th. Schneider, Ritterstraße**, gegenüber der Post. **H. Th. Schneider**

Ein Bechstein-Pianino

ist äußerst preiswürdig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. **A. Hermann, Hotel**

Krankenfahrt-Gesuch.

*22. Ein gut erhaltener Krankenfahrtstuhl wird zu mieten gesucht. Näheres **Hirschstraße 46.**

Unterricht.

Donnerstag den 25. und Freitag den 26. März

beginnen neue Kurse in

Schönschreiben:

Deutsch, Englisch, Ronde etc.;

Buchführung:

einfache und doppelte;

kaufm. Rechnen.

Zahlreiche Probefchriften

und Atteste können eingesehen

werden.

Otto Autenrieth,

Bahnhofstraße 6,

parterre, 22.

nächst der Ettlingerstraße.

Den allerhöchsten Preis
 für getragene Kleider, Stiefel, Betten,
 Möbel, altes Gold und Silber etc. zahlt
Ed. Lämmle,
 101 Kaiserstraße 101.

Champagner

aus den ersten Häusern Frankreichs
 in 1/1, 1/2 und 1/4 Flaschen,

Deutsche Schaumweine

empfehle in vorzüglichen Qualitäten, sowie
 auch alle Sorten feine Flaschenweine und be-
 sondern große Auswahl in Bordeauxweinen.

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,
 Akademiestraße 12.

Pluzeige.

*22. Ich habe mich hier im **Bahnhofstadt-**
 theil als prakt. Arzt niedergelassen.

Dr. Flnck.

Wohnung: **Schützenstraße 25 im 2. Stod.**
 Sprechstunden: von 8-10 Uhr Morgens und
 2-4 Uhr Nachmittags.

Tischweine,

garantirt naturrein,

Kaiserstähler	W. —40,
Tischwein II	W. —50,
I	W. —60,
Markgräfler II	W. —80,
I	W. 1.—,
Burgunder II	W. —70,
I	W. —90,
Affenthaler	W. 1.40,

empfehle

Julius Hoeck, Weinhandlung,

Kriegstraße 28,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102a,

zunächst der Ecke der Herrenstraße.

Niederlagen bei den Herren

- G. Carlein, Marienstraße 2,**
 - G. Drollinger, Leopoldstraße 23,**
 - L. Fischer, Lessingstraße 21,**
 - G. Hertle, Bähringerstraße 19,**
 - G. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,**
 - W. Hirsch, Kreuzstraße 3,**
 - G. Hager, Karl-Friedrichstraße 22,**
 - Carl Klein, Ecke der Wilhelm- und Luisen-**
straße.
 - Th. Klingele, Schützenstraße 20,**
 - E. Mayer, Karlstraße 41,**
 - B. Merkle, Kaiserstraße 160,**
 - D. Mörch, Marienstraße 37,**
 - B. Oesterle, Waldstraße 89,**
 - G. Richter, Bähringerstraße 77 neben der**
Hauptpost,
 - F. Röttinger, Waldstraße 61,**
 - Th. Schneider, Ecke der Seminar- und Bis-**
marckstraße,
 - F. Sypke, Durlacherlandstraße 8,**
 - St. Thomann, Sophienstraße 66,**
 - G. Weil Mühlburg, Rheinstraße,**
 - H. Wolfmüller, Rüppurrerstraße 40.**
- Meine sämmtlichen Flaschenweine tragen auf
 Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und
 Firma „Julius Hoeck“.

Sämmtliche

medizinischen Seifen

empfehle

Luise Wolf Wwe.,

Parfumeriehandlung,
 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Die Weinhandlung
Max Homburger,
 30 Kronenstraße 30,
 empfiehlt ihren
 beliebten, anerkannt guten
Burgunder-Rothwein
 per Liter in Fässchen von 20 Liter an
 à 95 Pf.,
 per Flasche ohne Glas von 12 Flaschen an
 à 85 Pf.
 Wirthe genießen wesentliche
 Preisermäßigung.

Medizinisch empfohlen:
feinsten alten Malaga
 in $\frac{1}{4}$ Flaschen zu M. 2.—,
 " $\frac{1}{2}$ " " " 1.—,
 " $\frac{3}{4}$ " " " -60, 3.3.
 sowie
Heidelbeerwein,
 1884er und 1885er,
 bestes Mittel gegen Magenleiden, Diarrhöe,
 empfiehlt in Flaschen à 40, 60, 80 Pfg.
 und 1 M.
Carl Malzacher,
 Hoflieferant, Lamnstraße 5.

Mineralwasser.
 Aechtes Emser, Selterser, Karlsbader
 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher,
 Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper
 (Lucius-Quelle), Bichy (grande grille),
 Wildunger (Georg-Victor- und Helenen-
 quelle), Friedrichshaller, Osener, Pilnaer
 und Saischhäuser Bitterwasser, sowie alle
 gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Flaschenbiere:
 per Flasche
 Prinz'sches Lagerbier 18 Pf.,
 Exportbier 20 Pf.,
 "Nitterbräu
 Schwesinger Exportbier 20 Pf.,
 Culmbacher
 dunkles Exportbier 30 Pf.,
 lichtiges Salzu-Tafelbier 30 Pf.,
 Sanguisches Gesundheits-
 Bier 45 Pf.,
 frei in's Haus, empfiehlt
Friedrich Maisch,
 Großh. Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.

Uhr-Ketten
 in
 Nickel, Talmi, Büffelhorn etc.
 2.2. empfiehlt
Friedrich Bloss
 F. Wolff & Sohn's Detail
 Kaiserstraße 104.
 PARFUMERIE GALANTERIE

10.4. **Münchener**
Export-Lagerbier
 (Dacherlbräu)
 à 30 Pf. per Flasche empfiehlt
Victor Merkle,
 J. G. Feilich, Weinhandlung

Vogelfutter,
 separat und gemischt, bei
J. B. Krespach,
 2.2. am Ludwigsplatz.



Warnung!
 Amerikanischen Glanz-Stärke das Publikum zu täuschen, weshalb ich
 hiermit ganz besonders darauf aufmerksam mache, daß jedes Packet meines
 Fabrikats meine Firma und nebigen Globus trägt, denn ich will nicht,
 daß der Ruf meines durchaus reellen, allgemein als vorzüglich anerkannten
 Fabrikats geschmälert wird. Von den Vorzügen meiner Glanz-Stärke anderer
 Fabrikaten gegenüber wird man sich durch einen Versuch leicht überzeugen.
 à Packet 20 Pf. in den meisten Droguen-, Seifen- u. Colonialwaarenhandlungen vorräthig.
Fritz Schulz jun., Leipzig.

Künstliche Zähne. *
 * 3.2. Im Einsetzen von künstlichen Zäh-
 nen, Plombiren, Reinigen und Ausziehen
 der Zähne, sowie Nerven-Zahnschmerzen zu
 stillen ohne zu ziehen, empfiehlt sich bei bil-
 ligster Berechnung
F. Schridde,
 * Schützenstraße 51. *

Alle Sorten Bürsten, Pinsel,
Rämme, Schwämme, Zahn- und
Regelbürsten empfiehlt zu billigsten
 Preisen
L. Zimmermann,
 Bürstenmacher,
 Kaiserstraße 237.)

Kinderhütchen,
 eine **grosse Parthie Mustersachen,**
 nur auf das **Sauberste** erhalten, hatten Gelegenheit,
 auch in diesem Jahre
weit unter'm Herstellungspreis
 zu kaufen und empfehlen:
 Barets à 15 Pfg., Capothütchen à 30 Pfg.,
 Pamellahütchen à 30 Pfg., Fantasiehütchen à M. 1.—,
 Kordelhütchen à 50 Pfg., Atlashütchen à M. 1.50
Geschw. Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.

Friedrich Benzinger, Architekt,
 Karlsruhe i. B. 7.7.
Büreau: Amalienstrasse 85.
 Architektonische Entwürfe. Kostenanschläge,
 Bauleitung. Pünktliche Erledigung.

Württemb. Hypothekbank.
 Darlehen auf erste Hypotheken, un kündbar auf bestimmte Zeit oder gegen
 Rückzahlung in Annuitäten zu billigstem Zinsfuße, vermittelt gegen Vorlegung von
 Verlagscheinen
 Agentur Karlsruhe:
J. Burkard, 156 Kaiserstraße.

* Confection. *

Den geehrten Damen erlauben wir uns die ergebene Anzeige zu machen, daß wir mit dem heutigen Tage am hiesigen Plage ein **Atelier zur Anfertigung von**

Costumes und Confections jeden Genres

eröffnen.

Langjährige Thätigkeit in den ersten Geschäftshäusern ermöglichen es uns, bei streng reeller, billiger Bedienung nur das Neueste und Beste zu liefern. Wir arbeiten nur nach französ. Schnitt und Ausführung und übernehmen für tadelloses Sitzen jede Garantie.

Hochachtungsvoll

*3.2.

* **Richter & Becker,** Kaiserstraße 88 im 2. Stod. *

Den Empfang sämtlicher Neuheiten in:

Regenmänteln, Mäthern, Jaquettes, Promenades, Visites, Mantelets, Kindermänteln, Unterröcken, Tricottailen u., schwarzen Costümes und Confectionsstoffen, sowie der neuesten Kleider- und Besatzstoffe zeigen ergebenst an.

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstraße 175.

Anfertigung von Costümes und Confections nach Maas im eigenen Atelier unter Garantie binnen kürzester Frist zu den billigsten Preisen.

Die Neuheiten der Saison

sind eingetroffen und empfehlen wir unser reiches Lager in:

Perlbefähen, Perl- u. Holzgrelots, Ornaments, Soutachebefähen in schwarz und farbig, Perlspeken, Westen, Tabliers, Einsähen, Kragen und Colliers, Perltüll und Perlgrenadin, Spikenvolants in Chentilly, Wolle, crème und éccru, spanische Chentilly, Wolle- und Brodespeken, Wolltressen, glatt und durchbrochen in allen Farben.

Neueste Modedänder und Gutstoffe, sowie Modeknöpfe u. Kleiderschließen.

Gebrüder Ettliger,

Kaiserstraße 199.

* Gasthaus zum Hof von Holland empfiehlt einen vorzüglichen **Wein** zu 15, 20, 25 Pf. per $\frac{1}{2}$ Liter.

Hottermann. *

*2.2.;

Cäcilien-Verein.

Das auf Mittwoch den 24. d. M. angekündigte Konzert kann eingetretener Hindernisse wegen an diesem Tage **nicht stattfinden.** Der Tag der Abhaltung wird demnächst bekannt gegeben werden. Der Vorstand.

Den Empfang **sämmtlicher Neuheiten** in

— Damenconfections, —

**Regenmänteln, Radmänteln, Jaquettes, Pro-
menades, Mantelets, Visites, Kindermänteln,
Tricot-Tailen, Unterröcken etc.,**

schwarzen u. farbigen Confectionsstoffen,

Trauer- und Halbtrauer-Waaren

zeigt hiermit ergebenst an

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.

Seltenster Gelegenheitskauf.

Es sind heute mehrere große Posten modernste Genres in

Damenkleiderstoffen

(Kammgarn-Loden, Floconnets, Battiste, glatt und mit Bajaderen, Quadrillés etc. etc.)
eingetroffen, welche ich direkt in den Fabriken und gegen Kasse

bedeutend unter dem wirklichen Saisonspreis
gekauft habe. Um rasch zu räumen, bringe ich diese Parthien, aus den allerbesten
neuesten Stoffen bestehend,

zu erstaunend billigen Preisen
zum Verkauf.

Adolf Stein,

im Hause des Badischen Landesboten,

Gasse der Kaiser- und Kreuzstraße, gegenüber der kleinen Kirche.

NB. Bei Abnahme halber Stücke = 3 Kleidern — Extra-Rabatt.

Der Gesamtauflage unserer heutigen Nummer liegt ein Prospect, betr. Abonnements-Einladung auf das „Berliner Tage-
blatt“ und „Deutsches Montagblatt“ bei, den wir gest. Beachtung empfehlen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Rudolf Moss in Frankfurt a. M. (158/B/3) im Jahr 1855
Freitag gegeben 20.00
Freitag gegeben 55 20.55.